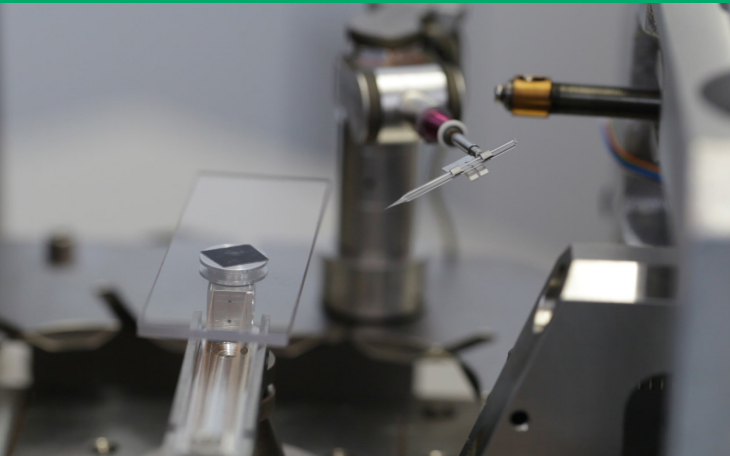
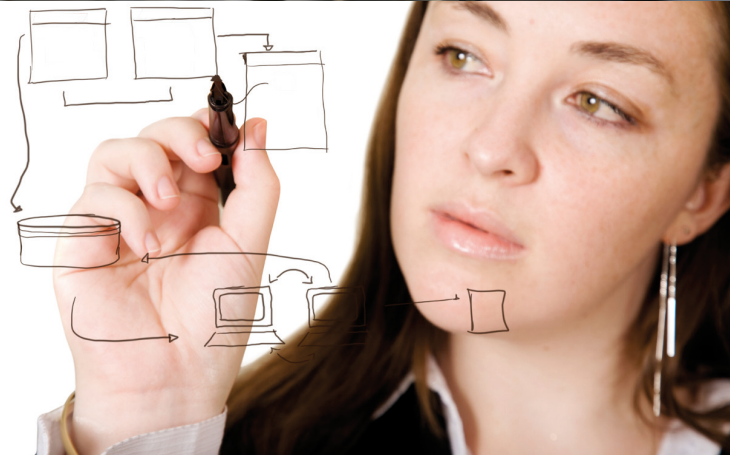


kontakt



Hochschule Ansbach
 Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach
 Fakultät Technik
 Residenzstraße 8
 91522 Ansbach
www.hs-ansbach.de/apr

Allgemeine Studienberatung
 Telefon: (0981) 4877 - 574
studienberatung@hs-ansbach.de
Informationen zu den Sprechzeiten:
www.hs-ansbach.de/studienberatung



Fachberatung und Studiengangleitung
 Prof. Dr. Christian Uhl
 Telefon: (0981) 48 77 - 251
christian.uhl@hs-ansbach.de

Termine

Wintersemester	Anmeldung: 2. Mai – 15. Juli Beginn des Studiums: 1. Oktober
Sommersemester	Anmeldung: 2. November – 15. Januar Beginn des Studiums: 15. März



Endlich selber forschen

applied research in engineering sciences

Angewandte Forschung und Entwicklung (aFuE) ist die Grundlage für Innovation, die wiederum einen entscheidenden Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit unserer deutschen Wirtschaft darstellt.

Ziel des Studiums ist die Qualifizierung der Studierenden zur eigenständigen Planung und Durchführung wissenschaftlich fundierter anwendungsorientierter Forschungs- und Entwicklungsarbeiten auf den Gebieten der Ingenieurwissenschaften, Informationstechnik sowie verwandter Fachrichtungen. Die Studierenden widmen sich stets einer individuellen, aktuellen und bedeutsamen wissenschaftlichen Fragestellung, die sie in drei Semestern intensiv erforschen. Begleitend werden den Studierenden sowohl analytische, kreative und gestalterische Fähigkeiten als auch fachliche, methodische und personale Kompetenzen gezielt vermittelt, die für das Gelingen Ihrer Forschungsarbeiten essentiell sind. Darüber hinaus dürfen die Studierenden bereits ausgewählte Ergebnisse ihrer Forschungsarbeiten auf wissenschaftlichen Konferenzen und Seminaren präsentieren sowie diese schlussendlich auch in wissenschaftlichen Publikationen veröffentlichen.

Unsere Absolvierenden sind somit bestens vorbereitet, um in der Wissenschaft direkt durchzustarten sowie in Unternehmen innerhalb kürzester Zeit produktiv im Umfeld von aFuE-Projekten maßgeblich mitzuwirken und so die Innovationsfähigkeit Deutschlands nachhaltig zu stärken.



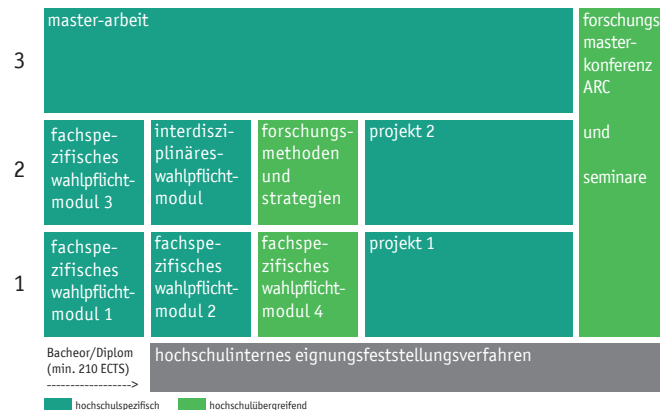
studium

Der Masterstudiengang Applied Research in Engineering Sciences (APR) wird in Kooperation der Hochschulen Amberg-Weiden, Ansbach, Augsburg, Deggendorf, Ingolstadt, München, Nürnberg und Regensburg angeboten und ist ein forschungsorientiertes Masterprogramm.

Zentrales Thema des Masterstudiengangs ist die praxisorientierte angewandte Forschung und Entwicklung in den Bereichen Energiesysteme und Energiewirtschaft, Kunststofftechnik, Nachhaltige Gebäudetechnik, Produktions- und Automatisierungstechnik, Physikalische Technik, Biomedizinische Technik, Industrielle Biotechnologie, Wirtschaftsingenieurwesen und artverwandten Feldern

Im Masterstudiengang manifestiert sich diese Ausrichtung an einem zentralen Forschungsprojekt, das die Studierenden über einen Zeitraum von drei Semestern intensiv betreiben. **Die intensive und individuelle persönliche Betreuung durch den betreuenden Professor bzw. die betreuende Professorin der Hochschule ist hierbei während des gesamten Masterstudiums obligatorisch.**

Die Studierenden wählen beim Start ihres Studiums eines der angebotenen Forschungsprojekte aus dem Projektpool des Masterstudiengangs aus. Forschungsprojekte entstehen entweder im Rahmen der laufenden Forschungsarbeiten an der Hochschule oder aufgrund von Anfragen aus Industrie und Wirtschaft.



arbeitsmarktchancen

Absolvierende können sowohl in Entwicklungs- und Forschungsabteilungen großer, international agierender Firmen bzw. Organisationen für die anwendungsorientierte Forschung, als auch in kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) tätig werden. Weitere Beispiele für geeignete Tätigkeiten liegen im Innovations- und Wissensmanagement und im Bereich der strategischen Beratung der Firmenleitung. Durch den Kompetenzerwerb in den Bereichen Forschungsmethoden und -strategien sowie infolge insbesondere der eigenständigen wissenschaftlich fundierten Projektbearbeitung und der Präsentation auf wissenschaftlichen Fachtagungen eröffnet sich für einen Großteil der Absolvierenden auch die Möglichkeit einer Promotion. Tätigkeiten im öffentlichen Dienst runden die möglichen Tätigkeitsfelder für Absolvierende ab. Somit bietet das APR-Studienprogramm Studierenden die Möglichkeit einer attraktiven beruflichen Laufbahn in Wirtschaft und Wissenschaft.

Neben der fachlichen Kompetenz wird gerade bei der Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten Führungskompetenz benötigt, um solche meist auf längere Dauer angelegten Projekte zu steuern und erfolgreich abschließen zu können. Absolvierende können sich Grundlagen für diese Qualifikation bereits während des Studiums aneignen und bringen damit gute Voraussetzungen für entsprechende Aufgaben mit. Somit qualifiziert die Ausbildung mittelfristig zur Leitung von Entwicklungs- oder ähnlichen Abteilungen.

